

Eignungsprüfung Integrative Komposition ZKF Popkomposition

Gegenstände des Pop-Theorie-Tests

I. Allgemeine Gehörbildung

- simultane Intervalle hörend erkennen
- Skalen hörend erkennen (Kirchentöne, Melodisch Moll, Harmonisch Moll)
- Dreiklänge hörend erkennen (Dur, Moll, übermäßig, vermindert). Umkehrungen können vorkommen, müssen aber nicht benannt werden.
- Rhythmusdiktat (2 Takte, kleinste rhythmische Einheit: Sechzehntel)

II. Musiktheorie

- Haupt- und Nebenfunktionen in Dur; angegeben werden Akkordsymbole, die mit den üblichen Bezeichnungen versehen werden sollen.

Beispielaufgabe und Lösung:

A musical staff in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The staff contains a single measure of music represented by a slash (/) in each of the four beats. Above the staff, the following chord symbols are written: Sp (Soprano) above Em (E minor) in the first beat, D (Alto) above A7 (A dominant seventh) in the second beat, and T (Tenor) above D (D major) in the third and fourth beats.

- Skalen (Kirchentöne, Melodisch Moll, Harmonisch Moll) erkennen und schreiben (Violin- und Baßschlüssel)

Beispielaufgabe und Lösung:

A musical staff in treble clef showing two scales. The first scale is labeled 'lydisch' and consists of the notes G, A, B, C#, D, E, F#, G. The second scale is labeled 'lokrisch' and consists of the notes G, A, B, C, D, E, F, G.

- Vorzeichen von Tonarten erkennen und schreiben (Violin- und Baßschlüssel)

Beispielaufgaben und Lösungen:

Um welche Tonarten kann es sich hier handeln?

A Dur oder F# Moll Eb Dur oder C Moll

III. Popspezifische Repertoirekenntnisse

Zuordnung von Hörbeispielen zu Interpreten/Autoren, Stilen, Jahrzehnten, etc. (1950er Jahre bis zur Gegenwart). Hier ist ein gezieltes Üben unsinnig. Vielmehr gibt das Gesamtbild einen Einblick in die Rezeptionserfahrung der Studienbewerber/Innen.